



## 90 Jahre Feuerwehr und 50 Jahre Jugendfeuerwehr –



### Feuerwehr Steinau feiert Doppeljubiläum



Am ersten Festwochenende standen am 13. Juni 2015 der Festgottesdienst in der Steinauer Kirche und der Festkommers auf dem Programm. Musikalisch wurden beiden Veranstaltungen durch die Feuerwehrmusikanten mitgestaltet. In seiner Predigt ging Pfarrer Thomas Witzel auf die Emmaus-Jünger ein und hob das Thema Kameradschaft – sich auf den anderen verlassen zu können - hervor. So sei es bei jedem Einsatz und mit Gott hätte man noch einen unsichtbaren Kameraden dabei. Anschließend begrüßte der 1. Vorsitzende der Feuerwehr Markus Niewelt die anwesenden Gäste und Ehrengäste im vollbesetzten Giso von Steinau- Haus und verwies auf die Ehrenamtlichkeit der Feuerwehren, die 24 Stunden am Tag, 365 Tage im Jahr als freiwillige Helfer für das Allgemeinwohl der Bevölkerung da sind. Die Feuer-

wehrrarbeit sei kein Hobby wie viele andere. Die Brandbekämpfung ist über die Jahrzehnte zur hochtechnischen Hilfeleistung geworden, wo den Aktiven Enormes abverlangt wird. Wo andere wegrennen, da kommt die Feuerwehr so Karl-Josef Schwiddessen in seinem Grußwort. Landrat Bernd Woide lobte die hohe Professionalität der Feuerwehren, trotz der Freiwilligkeit der Mitglieder. Er wünschte der Wehr eine gute Kameradschaft, die man bei jedem Einsatz benötigt und zeigte sich erfreut über die Jugendarbeit als fester Bestandteil der Feuerwehr.

Die Jugendfeuerwehr Steinau sei in 1965 die dritte Jugendfeuerwehr im Landkreis gewesen, berichtete der Kreisjugendfeuerwehrwart Steffen Hohmann und aktuell sei sie nicht mehr aus dem Ortsgeschehen wegzudenken. Für ihre geleistete Arbeit als Jugendwarte wurden von Hohmann die Kameraden Gerhard Röbig, Matthias Vogel und Florian Eckard mit der Florians-Medaille der Hessischen Jugendfeuerwehr in Bronze ausgezeichnet. Die Chronik der Feuerwehr Steinau wurde von Evi Krieger zusammengestellt und als Multimedia-Präsentation mit Bildern, Videos, Interviews und kleinen Bühneneinlagen von Antonia Dimmerling und Fabian Krieger in drei Abschnitten vorgestellt. Aufgrund ihrer geleisteten Arbeit und Verdienste in der Feuerwehr Steinau wurden an diesem Abend die Kameraden Gerhard Bleuel, Ferdinand und Michael Möller zu Ehrenmitgliedern und zusätzlich Michael Möller zum Ehrenvorsitzenden der Feuerwehr Steinau ernannt.



Als Ausrichter des diesjährigen Bundeswettbewerbes der Jugendfeuerwehren auf Kreisebene am 20. Juni 2015 konnten wir 34 Mannschaften aus dem Landkreis für drei Wettbewerbe in Steinau begrüßen. Dabei hatten die Teams die Aufgabe innerhalb von sechs Minuten einen Löschangriff nach Feuerwehrdienstvorschrift 3 fehlerfrei aufzubauen. Die zweite Disziplin bestand aus einem

400 Meter-Stafellauf, bei dem die 9 Mitglieder einer Mannschaft verschiedene feuerwehrtechnische Aufgaben zu absolvieren hatten. Die Jugendfeuerwehr Steinau war mit

400 Meter-Stafellauf, bei dem die 9 Mitglieder einer Mannschaft verschiedene feuerwehrtechnische Aufgaben zu absolvieren hatten. Die Jugendfeuerwehr Steinau war mit



drei Mannschaften angetreten und belegte die Plätze 1 und 2 in der Jungen beziehungsweise gemischten Wertung, sowie Platz 1 in der Mädchenwertung. Man konnte die Platzierungen der Vorjahre mit hervorragenden Punktzahlen wiederholen.

	Jungen-/gemischte Mannsch.	Mädchenmannschaften	Staffelmannschaften
1. Platz	Petersberg-Steinau 1 1.434,0	Petersberg-Steinau 2 1.427	Hünfeld-Rudolphshan 1.361,0
2. Platz	Petersberg-Steinau 3 1.421,0	EiterfeldLeimbach 1.392	Hünfeld- Roßbach 1.355,0
3. Platz	Eiterfeld-Leimbach 1.396,9	Hünfeld-Malges 1.345	Flieden – Stork 1.351,0

Die erstplatzierten der drei Wettbewerbe vertreten den Landkreis Fulda bei den Hessenmeisterschaften in Lorsch am 13. September 2015. Die zweitplatzierte Mädchenmannschaft sowie die Plätze 2 bis 5 bei den Jungen und Platz 2 und 3 bei den Staffeln starten am 27. September 2015 am Osthessencup in Schenklengsfeld. Hierfür wünschen wir unseren Mannschaften viel Glück und hoffen auf ähnlich gute Platzierungen.



Nach diesem spannenden Wettkampftag am Sportplatz stand dann am Abend die Geburtstagsparty der Feuerwehr am Giso von Steinau-Haus auf dem Programm. Zur Unterhaltung der Gäste spielte der Musikverein Steinau-Steinhaus auf. Für das leibliche Wohl war mit Hähnchen und Gegrilltem bestens für die Besucher gesorgt. Der Höhepunkt des Abends war eine spektakuläre Feuershow. Hierfür war das Team von „Feuer und Bewegung“ aus Bad Hersfeld angereist und versetzte das anwesende Publikum in Staunen. Anschließend wurde noch bis tief in die Nacht gefeiert.

Am Sonntag dem 21.06.2015 war die Feuerwehr der Ausrichter des Kreisjugendfeuerwehrtages 2015. Zur Eröffnung war wieder viel Prominenz nach Steinau gekommen, die anschließend einen interessierten Rundgang durch die Straßen rund um das Giso von Steinau-Haus machten. Hier gab es Fahrzeugausstellungen diverser Hilfsorganisationen, eine Spielstraße von allen Jugendfeuerwehren des Landkreises sowie Vorführungen der Feuerwehr für das zahlreich erschienene Publikum in Steinau. Ein Höhepunkt war sicherlich die Landung des Rettungshubschraubers Christoph 28 am Sportplatz für Groß und Klein. Die Crew stand dem interessierten Publikum Rede und Antwort und die kleinen Besucher durften sich den Gelben Engel auch von innen genauer ansehen. Mit einer großen Tombola der Kreisjugendfeuerwehr endete der offizielle Teil des Kreisjugendfeuerwehrtages. An diesem Sonntag war mit einem Mittagessen, Kaffee und Kuchen, Gegrilltem und kühlen Getränken bestens für das leibliche Wohl der Besucher wieder gesorgt. Zum Ausklang des Tages und der Festveranstaltung stand noch ein Dämmerstopp auf dem Programm.



Die Feuerwehr Steinau bedankt sich ganz herzlich bei allen Helfern und Besuchern für die Unterstützung bzw. Verbundenheit zur Feuerwehr Steinau und hofft diese auch bei zukünftigen Veranstaltungen wieder begrüßen zu können.

Weitere Informationen zur Feuerwehr Steinau unter:  
[www.feuerwehr-steinau.de](http://www.feuerwehr-steinau.de)